Die Klimamodelle versagen! Heinz Hug bezweifelt die Bedeutung von CO2 für den Klimawandel.

geschrieben von Heinz Hug | 21. Februar 2013

In der Fachzeitschrift „Nachrichten aus der Chemei“ Ausgabe vom 11.2.2013 erschien in der Rubrik „Pro Contra“ der Beitrag „Die Klimamodelle“ des Autors Heinz Hug. Unseren Lesern bekannt durch seine scharfsinnigen Analysen des spektralen Verhaltens von CO2 in der Atmosphäre und seine damit begründete Ablehnung der These vom sog. Treibhauseffekt. (hier). Der Beitrag löste sofort eine heftige Pro-Kontra Diskussion aus. Zur Wahrung der Parität hatte der Verlag zudem auch den Hamburger Klimamodellierer Ehrhard Raschke unabhängig von Hug´s Beitrag um seine Meinung gebeten* . Als erste Rückmeldung, so Autor Hug, erhielt er die Nachricht, dass bei der Redaktion begeisterte Anrufe eingingen. Sein Kommentar:“Es ist wirklich so, in der „Chemiegemeinde“ wusste bislang kaum jemand, dass die IR-Banden im wesentlichen gesättigt sind und mit welch dubiosesn Wasserdampfverstärkungsmechanismus man das Ganze im Computer aufbläst.“ Wir bringen beide Beiträge hier..